

DRG-POSTERPREISE 2017

Auf dem 98. Deutschen Röntgenkongress wurden seit langer Zeit zum ersten Mal wieder Posterpreise ausgelobt. Wir gratulieren allen Preisträgern und freuen uns auch 2018 wieder auf zahlreiche Einsendungen.

summa cum laude (500,00 EUR)

Prof. Marc-André Weber (Heidelberg), Vorhersage des Ausheilens von Pseudarthrosen einer Extremitätenfraktur mit Hilfe klinischer Scores, des kontrastverstärkten Ultraschalls (CEUS) und der dynamischen kontrastverstärkten MRT (DCE-MRT)

Victoria Schultz (Lübeck), Erhöhte Wandschubspannung und Wandschubspannungsgradient im 4 D Fluss MRT bei Patienten nach klappenerhaltendem Aortenwurzelersatz



magna cum laude (300,00 EUR)

Dr. Michael Haimerl (Regensburg), T1 mapping in der Gd-EOB-DTPA-gestützten MRT zur Detektion und Graduierung von Leberfibrose

Dr. Paul-Christian Krüger (Greifswald), Röntgenaufnahmen des pädiatrischen Thorax im Kontext der aktuellen Leitlinien der Europäischen Kommission – Sind die Vorgaben in der täglichen Routine realisierbar?

Dr. Alexander Stiglbauer (Wien), A novel apelin-receptor targeted contrast agent for molecular ultrasound imaging of tumor angiogenesis: in vitro evaluation

cum laude

Jennifer Leifheit (Gießen), Charakterisierung von Milchglatrübung bei Patienten mit chronisch thromboembolischer pulmonaler Hypertonie im Vergleich zur pulmonalen Hypertonie anderer WHO-Klassifikation mittels Dual Energy CT